

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 20. Juni 2016.

Da die Teilnehmerzahl am Workshop begrenzt ist, entscheidet der Eingang der Anmeldung über die Teilnahme.

Anmeldung

Für die Veranstaltung vom 26. bis 28. Juli 2017 bitte jetzt verbindlich anmelden. Nach Anmeldung übersenden wir eine Teilnahmebestätigung.

Bitte die beigefügte Tagungsanmeldung ausfüllen und per Fax oder per E-Mail schicken.

E-Mail: gudrun.ladner@igmetall.de

Fax: 069/6693-802237

Telefon: 069/6693-2237

Freistellung

Das Programm des Seminars erfüllt die Kriterien für die Freistellung nach § 37.6 BetrVG unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes. Desgleichen sind in Verbindung mit § 40 BetrVG die anfallenden Kosten für die Fahrt vom Arbeitgeber zu tragen.

Tagungskosten

Für alle Teilnehmer betragen die Übernachtungs-, Verpflegungskosten und die Tagungspauschale insgesamt 165 €. Die Kosten für die An- und Abreise und Lohnausfall werden nicht erstattet. Zahlungsweise: Entweder Barzahlung beim Empfang oder Rechnung am Empfang abholen und spätere Überweisung. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung am Tagungsort können im Einzelfall vom Veranstalter für Teilnehmer übernommen werden, die nicht bei ihrem Arbeitgeber oder nach § 37.6 BetrVG abrechnen können. Eine individuelle Anfrage und Absprache ist notwendig.

VERKEHRSVERBINDUNGEN

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.



Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn Linie **S6** oder mit der **Regionalbahn** in Richtung Garmisch bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing stündlich mit der **Buslinie 958** bis Haltestelle Mühlfeldstraße. Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang.



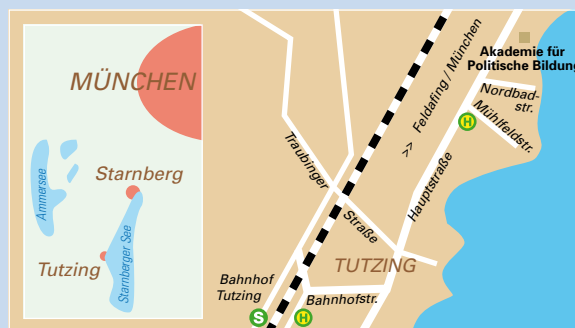
Anreise nach Tutzing vom **Flughafen** mit der S-Bahn (Linie **S8/S1**) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der **Fußweg** zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof bereit.



Mit dem **Auto** fahren Sie von München über die **A95** und die **A952** bis Starnberg. Von dort weiter auf der **B2** bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.



30-3-17 | 16.03.2017.SCH

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing

Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE BILDUNG
TUTZING

■ Denken am See ■

Krise des Bildungssystems

Brauchen wir eine Revolution?

26. – 28. Juli 2017



In Zusammenarbeit mit der IG Metall
und dem KAB Bildungswerk

EINLADUNG

2008 hat die Bundeskanzlerin die Bildungsrepublik Deutschland ausgerufen. Doch was ist bisher geschehen? An den Gymnasien wurde erst das Turbo-Abitur verankert, um nun langsam wieder den Rückwärtsgang einzulegen. Immer noch verlassen viel zu viele Jugendliche die Schule ohne Abschluss. Der Übergang in eine Berufsausbildung ist für Jugendliche mit Hauptschulabschluss oder Migrationshintergrund weiter schwierig. Gleichzeitig steigt der Anteil Jugendlicher mit Hochschulzugangsberechtigung und die Anzahl der Studienanfänger nimmt zu. Eine gesplante Bildungsrepublik Deutschland zeichnet sich ab: einerseits junge Menschen auf der „Verliererstraße“ und andererseits immer mehr Jugendliche, die an die Hochschulen drängen und zumindest hoffen, damit die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Aber was braucht die Gesellschaft? Und wer fragt die Jugendlichen nach ihren Wünschen und Erwartungen an die Zukunft? Kann unser Bildungssystem überhaupt bei so divergierenden Interessenlagen reformiert werden? Oder braucht es nicht eine Bildungsrevolution?

Für den Start in die geplanten Diskussionsphasen haben wir ausgewiesene Experten eingeladen. Die Besonderheit der Akademie am Starnberger See soll genutzt werden, um Menschen zusammenzuführen, die üblicherweise nicht miteinander debattieren. Wir setzen bewusst auf Tiefgang, nicht auf Plätschern an der Oberfläche. Also, wir versprechen geistige Herausforderungen... nicht mehr und nicht weniger.

Dr. Wolfgang Quaisser

Akademie für Politische Bildung

Thomas Ressel

Leiter Ressort Bildungs- und Qualifizierungspolitik
IG Metall-Vorstand, Frankfurt am Main

Gerhard Endres

KAB Bildungswerk, München und Freising

Dr. Klaus Heimann

Freier Journalist und Berater, Berlin

MITTWOCH, 26. JULI 2017

13.00 h [Anreise, Mittagsimbiss,
Kaffee in der Halle](#)

14.30 h **Begrüßung und Einführung**

Dr. Wolfgang Quaisser

Thomas Ressel

Gerhard Endres

15.00 h **Die gesplante Bildungsrepublik -
Es braucht eine Bildungsreformstrategie**

Matthias Anbuhl

Leiter der Abteilung Bildungspolitik und
Bildungsarbeit beim DGB-Bundesvorstand,
Berlin

18.30 h [Abendessen](#)

14.00 h **Herausforderung: Lernen in der digitalen Arbeitswelt**

Michael Brecht

Gesamtbetriebsratsvorsitzender Daimler AG,
Gaggenau

16.00 h **Reflektionsphase: Brauchen wir eine Revolution in der Bildung?**

Gespräche in Arbeitsgruppen und anschließend
Vorstellung der Ideen

18.30 h [Abendessen](#)

19.30 h **Fortsetzung der Reflektionsphase**

DONNERSTAG, 27. JULI 2017

8.15 h [Frühstück](#)

9.00 h **Brauchen wir eine Nejustierung der beruflichen und hochschulischen Bildung?**

Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser

Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung,
Bonn

12.30 h [Mittagessen](#)

FREITAG, 28. JULI 2017

8.15 h [Frühstück](#)

9.00 h **Arbeiten 4.0 braucht Bildung 4.0**

Prof. Dr. Werner Widuckel

Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

12.00 h [Mittagessen; Ende der Tagung](#)